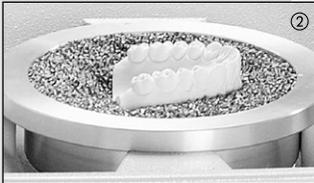
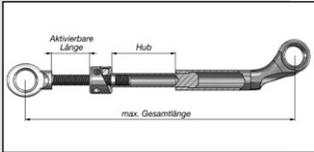


Einbauanleitung



Um das IST®-Gerät funktionsgerecht herstellen zu können, sollten folgende Arbeitsunterlagen und Materialien zur Verfügung stehen:

- Oberkiefermodell
- Unterkiefermodell
- Duplikate OK/UK (für die Tiefziehvorgänge)
- GEORGE GAUGE™ Bissregistrierung (REF 5471) oder Bite Fix® Bissregistrierungen (REF 5474) (REF 5492) (REF 5503)
- Konstruktionsbiss bzw. Bissregistrierung nach ausgewählter Unterkieferverlagerung und Bisserrhöhung (mind. 5 mm)
- IST®-Geräte Kit HF 9
- Positionierhilfe für IST®-Befestigungsteile (REF 5469)
- SIL-KITT, transparent (REF 3443) oder SIL-KITT, rot (REF 3442)
- Finier-Set (REF 3378)
- SCHEU-Anker 0,8 mm Ø (REF 2050)
- Alastikkette ohne Steg, transparent (smile-dental REF 03-0112)
- Silikonenschutzschlauch für Befestigungsteile

Für die präzise Adaption des Schienenmaterials DURAN® empfiehlt sich wegen der höheren Abformschärfe ein Druckformgerät, z.B. BIOSTAR® oder MINISTAR S®.

	Länge (min.)	Länge (max.)	Hub	aktivierbare Länge	4 x 1/4
Teleskop HF 5	20 mm	28 mm	5 mm	3 mm	0,25 mm
Teleskop HF 9	25 mm	39 mm	9 mm	5 mm	0,25 mm
Teleskop HF 15	31 mm	51 mm	15 mm	5 mm	0,25 mm

Zunächst werden die Hartgips-Modelle (OK, UK) mithilfe des ermittelten Konstruktionsbisses einartikuliert, z.B. GEORGE GAUGE™ Bissgabel 5 mm, groß (REF 5462). Empfehlenswert dafür ist der FKO-Gelenk-Fixator (REF 5374) oder ein Mittelwert-artikulator (s. Abb. ①).

Die unter sich gehenden Stellen auf den Duplikatmodellen wie z.B. Brückenliefder, Interdentalräume oder Schalltlücken werden ausgeblockt z.B. mit SIL-KITT (REF 3443/REF 3442).

Die plan geschliffenen Modelle einzeln auf die Plattform des Tiefziehgerätes stellen und mittels Code bzw. empfohlener Heizzeit die ISOFOLAN® Folie vorschriftsmäßig erwärmen und tiefziehen. Sie dient als Platzhalter und Isolierung (Gips/Kunststoff).

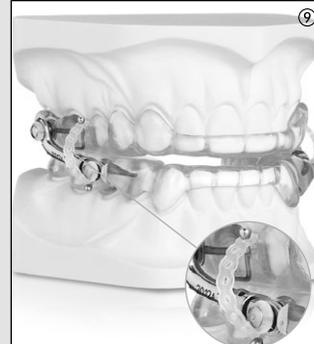
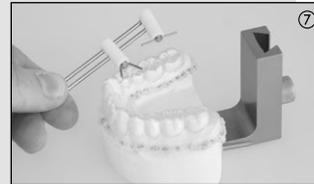
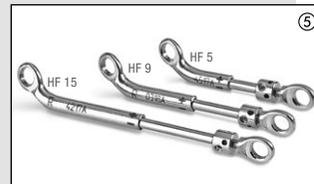
Nach Ablauf der Abkühlzeit die ISOFOLAN® Folie am Modellrand mit einem Skalpell beschneiden. Interdental/okklusal zur Vermeidung von Luftschlüssen kleine Einschnitte einbringen.

Nacheinander OK- bzw. UK-Modell mit ISOFOLAN® Folie im Edelstahl-Füllgranulat einbetten. Die DURAN® Folie (2,0 mm) mittels Scan oder Code bzw. empfohlener Heizzeit vorschriftsmäßig erwärmen und tiefziehen (s. Abb. ②).

Nach Ablauf der Abkühlzeit mit Hilfe des Finier-Sets (HM-Schneidfräser, Trennfräser, Tricutter fein) die Schienen zuerst sternförmig einschneiden und anschließend lediglich grob herausstrennen.

Das erstmalige Abheben von den Modellen und die endgültige Ausarbeitung sollte erst nach erfolgtem Schienenaufbau und Polymerisation erfolgen (s. Abb. ③).

Festlegung der individuellen Lagebestimmung und Markierung der 4 Einbaupunkte der IST®-Befestigungsteile und der 4 SCHEU-Anker für das Einhängen von Alastikketten. Die OK-Befestigungspunkte liegen vestibulär/interokklusal im Bereich der Molaren, im UK vestibulär/interokklusal im Bereich der Prämolaren (s. Abb. ④). Unter Umständen müssen die Retentionen durch Biegen an die Zahnform bzw. Okklusion angepasst werden.



Nur vom Fachpersonal herzustellen und einzusetzen!
Bei jeder Dimensions- und Ausführungsänderung an unseren Produkten wird keine Haftung übernommen.

Sicherheitshinweise:

Produkt enthält Nickel.
Sind allergische Reaktionen bekannt, Produkt nicht verwenden.
Zusammensetzung siehe unter Datenblätter:
www.scheu-dental.com/download

Anhand der markierten Befestigungspunkte werden die passenden Teleskope (HF 5/HF 9/HF 15) ausgewählt. Es ist empfehlenswert, die Teleskope bereits vor dem Einbau zu aktivieren (HF 5: 1 mm, HF 9/HF 15: 2 mm). Das Auge der Gewindestange wird dazu mit einer Flachzange fixiert und die Protusionsmutter mit dem Sicherheitsschlüssel aktiviert (+). Diese Vorgehensweise ermöglicht während der Behandlung auch eine evtl. notwendige Retrusion (s. Abb. ⑤). Um größtmögliches Lateralspiel zu gewährleisten empfiehlt sich die Verwendung der Positionierhilfe für die IST®-Befestigungsteile. Sie sorgt für exakte Winkelstellung passend zu den 12° Angulation der Teleskope (s. Abb. ⑤).

IST®-Befestigungsteile in die Teflonhülsen eindrücken, durch Verschieben der geraden Hülse auf benötigte Länge (HF 5, HF 9, HF 15) bringen und durch Auflage der rückwärtigen Flächen zueinander parallelisieren (s. Abb. ⑥).

Die Befestigungsstellen auf den DURAN® Schienen werden großzügig angeraut. Die abgewinkelten Retentionen der Befestigungsteile mittels Spitzflamme vorsichtig erwärmen und in die vorbereiteten Schienen einschmelzen (s. Abb. ⑦).

Zum Schutz der IST®-Befestigungsteile während der Polymerisation sollte der Silikonenschutzschlauch verwendet werden. Anschließend erfolgt die endgültige Befestigung und die Herstellung von interokklusalen planen Aufbissflächen mit dem transparenten Autopolymerisat DURASPLINT®.

Die Oberflächenausarbeitung und Randgestaltung wird mit dem Finier-Set durchgeführt, danach erfolgt die Politur.

Bei Verwendung der Befestigungsteile mit Innensechskantschraube diese nach der Fertigstellung beim Einschrauben mit SD-Cyano Veneer Fast sichern.

Durch das Einhängen der Alastikketten rechts und links wird die Wirksamkeit erhöht und eine Öffnungsbewegung während des Schlafs verhindert (s. Abb. ⑧).

Überprüfen des zweiteiligen IST®-Gerätes auf Passung und Funktion auf den Meistermodellen (s. Abb. ⑨).

Wichtig: Überaktivierung vermeiden! Bei Erreichen der max. Protrusionseinstellung auf das nächst größere Teleskop wechseln.

Hinweis: Nur für die oben genannte Indikation und durch qualifiziertes Fachpersonal zu verwenden. Zur Einmalverwendung. Schwerwiegende Vorfälle im Zusammenhang mit der Verwendung des Produktes sind unverzüglich dem Hersteller und der zuständigen Behörde zu melden!

Lieferprogramm

// Teleskop HF 5	1 Paar	5449
// Teleskop HF 9	1 Paar	5454
// Teleskop HF 15	1 Paar	5444
// Kit HF 9	1 Kit	5461
<small>bestehend aus: 1 Paar Führungsteleskope HF 9, 4 Befestigungsteile mit O-Ringen, 4 St. ISOFOLAN® 0,1 x 125 mm, 4 St. DURAN® 2,0 x 125 mm, 1 Sicherheitsschlüssel, 25 g/20 ml DURASPLINT® Autopolymerisat, 1 Aufbewahrungsdose für Patient mit Pflegehinweisen, 1 Okklusionstrainer, Alastikkette (1 Rolle), 4 St. SCHEU-Anker (0,8 mm), 1 detaillierte Herstellungsanleitung</small>		
// O-Ringe f. IST®-Befestigungsteile	10 St.	5466
// Befestigungsteile für IST®-Gerät mit O-Ringen	4 St.	5468
// Positionierhilfe f. IST®-Befestigungsteile	1 St.	5469
// Befestigungsteil f. IST®-Gerät/Herbst Geräte, m. Innensechskantschraube	4 St.	5457
// GEORGE GAUGE™ Bissregistrierung, inkl. 3 Bissgabeln	1 Set	5471
// GEORGE GAUGE™ Bissgabel 5 mm, klein	10 St.	5473
// GEORGE GAUGE™ Bissgabel 5 mm, groß	10 St.	5462
// Bite Fix® Bissregistrierung	1 St.	5474
// Bite Fix® Bissgabeln	10 St.	5475
// Bite Fix® Scan Bissregistrierung	1 St.	5492
// Bite Fix® Scan Bissgabeln	10 St.	5493
// Bite Fix® One Bissregistrierung	1 St.	5503
// Sicherheitsschlüssel	1 St.	2100
// SIL-KITT, transparent	150 g	3443
// SIL-KITT, rot	150 g	3442
// SCHEU-Anker Ø 0,8 mm	10 St.	2050
// Alastikkette ohne Steg, transparent (smile-dental)	1 St.	03-0112
// CA® Cyano Veneer Fast	1 St.	3701

